

Haf - Westenthanner - Schmiedewerkstatt in Ried

Standort: seit 1896 Ried 201 1/2, heute Dr.-Hiller-Straße 8

Arbeiten: Metallbearbeitung, besonders für die Verarbeitung von heißem Metall aus dem Schmiedeofen: z.B. Herstellung von Hufeisen und Hufnägel zum Beschlagen von Tierhufen, die der Hufschmied durch ausschneiden, kürzen und raspeln bearbeitete.

1. Inhaber:

Im Jahr 1896 hat Oskar Haf sen. (*1885 - †1914), im Haus Ried 201 1/2, heute Dr.-Hiller-Str. 8, eine Huf- und Wagenschmiede gegründet.

Oskar war verheiratet mit Franziska Samper (*1885 - †1969). Er starb an einer Erkältung, die er sich beim Beschlagen von Pferden auf der Vilser Alm eingefangen hatte. Franziska, gen. „Fanni“ stellte Gehilfen ein um die Schmiede weiterführen zu können.



1910: Gehilfe li., Schmiedegeselle Oskar Haf sen.,
Frontner Schmied Burkhard re.



Fanni mit Sohn Oskar jun.

2. Inhaber: Peter Westenthanner (*1888 - †1978), Schmiedemeister, aus Kolbing, Gemeinde Bodenkirchen, bei Vilsbiburg.

Vom ersten bis zum letzten Tag machte Peter Westenthanner die Kriegsjahre 1914/1918 an vorderster Front in Serbien mit und kam nach seiner Entlassung nach Trauchgau. Er legte nach dem Ersten Weltkrieg die Meisterprüfung als Hufbeschlag- und Wagenschmiedemeister mit bestem Erfolg ab.



1919 heiratete er die Witwe von Oskar Haf sen., Franziska Haf, geborene Samper. Westenthanner übernahm die Schmiede in der Dr.-Hiller-Str. 8, die er 1953 an seinen Stiefsohn Oskar Haf jun. übergab.



3. Inhaber seit 1953 Oskar Haf jun. (*1914 - †2008), Schmiedemeister. Oskar jun. war der Sohn aus erster Ehe der Franziska Haf. Er verheiratete sich mit Anni Hauber (*1910 - †2005). Oskar baute die Werkstatt aus und modernisierte sie. Als Hufschmied war da schon nicht mehr viel zu verdienen, so verlegte er sich mehr auf die Bauschlosserei.



Einer aus der
„Milchnudelgasse“



| Oskar Haf - Pfronten-Ried | |
|---|-------|
| BAU- UND KUNSTSCHLOSSEREI - DREHEREI | |
| Bankverbindungen: Raiffeisenbank, Privaten Handelskammern Klein- und Stadtgeschäfte Füssen, Ell, Rotten Vertriebsgesellschaften | |
| TELEFON 465 und 333 | |
| RECHNUNG Pfronten-Ried den 1.7.91. | |
| 5 Stück Fensterbleche angefertigt und angebracht | |
| 6 kg Kupferblech | 7,40 |
| Arbeitsaufwand | 44,40 |
| | 46,00 |
| | 90,40 |

1991

Standort: Ried 201 1/2, heute Dr.-Hiller-Str. 8

Hier war vor 1896 eine Käsküche. Deshalb wird die Dr.-Hiller-Straße auch „Milchnudelgasse“ genannt.



Peter Westenthanner, re
und sein Nachbar der Jäger Josef Lotter

Bemerkung: Oskar Haf jun. gehörte 34 Jahre lang dem Gemeinderat an.

Von 1956 bis 1988 war Oskar Haf Obermeister der Schmiede-Innung Ostallgäu. Er erhielt hohe Auszeichnungen wie den „Goldenen Meisterbrief“.

Text und Foto: Fam. Zeislmeier, Allgäuer Zeitung und Privat